

Ausstellungen

Saisoneroöffnung

Am 23. Februar 2020, kurz vor dem pandemiebedingten Lockdown, lud das Museum anlässlich der Saisoneroöffnung in die umgestalteten Räumlichkeiten nach Wettingen ein. Die Vernissage verzeichnete einen überaus grossen Andrang an Gästen und mediale Aufmerksamkeit. **René Bosshard** trat erstmals als neuer Stiftungsratspräsident an die Öffentlichkeit, und der neue Kurator **Dr. Marc Philip Seidel** präsentierte mit «*Künstlerpaare*» und «*freidimensional*» gleich zwei Ausstellungen.

Als Projektpartner der kantonalen Kampagne #ZeitsprungIndustrie legte das Museum den Schwerpunkt auf die spannende Verbindung von Kunst und Industrie. In der Ausstellung «*freidimensional – Sachen und Dinge im Weltformat*» waren mehrere Schweizer Kunstschaffende mit ihren plastischen Arbeiten vertreten und standen im Dialog mit Industrieplakaten von Weltformat: **Micha Aregger** (AG), **Mike Cadurisch** (ZH), **Notta Cafilisch** (GR), **Max Grüter** (ZH), **Dominik Lipp** (AG), **Kathrin Severin** (ZH) und **Aletheia Zoeys** (BS). Miniaturen und Modelle als künstlerische Essenz des Aargauer Künstlerpaars **Gillian White** und **Albert Siegenthaler** wurde in der kraftvollen Retrospektive „*Künstlerpaare*“ aus etwa 50 Jahren Schaffensfreude gezeigt.

Zweites Halbjahr

Im August kamen drei zeitgenössische Kunstwerke hinzu, welche an der öffentlichen Vernissage vom Sonntag, 16. August, feierlich eingeweiht und vorgestellt wurden: **James Licinis** ikonenhafter Stahlbau und **Micha Areggers** überdimensionaler «*Neuer Fruchtkörper*» auf dem Skulpturenplatz vor dem Museum sowie **Aletheia Zoeys'** Lichtinstallation «*light/bold*» erhellten den Diskurs mit **Eduard Spörris** Oeuvre. Zur zweiten Saisoneroöffnung erzählte der ehemalige Wettinger Lehrer **Ueli Ganz** mit Musik und Bildern «*Spörris Märchenbrunnen beim Schulhaus Altenburg*», für Kinder und Erwachsene.

Etwa alle zwei Monate lud das Museum zu Kunstgesprächen «*Art & Wine*» mit verschiedenen Referierenden, einschliesslich Kunstschaffender, Kunstsammlern und dem Kurator. Der Plakatsammler **Dieter Tschudin** (FormatF4 / industrieplakate.ch) trug abwechslungsreich Anekdoten und Hintergründe zu den einzelnen Plakaten von Schweizer Grafikdesignern vor.

Leider konnten gewisse Veranstaltungen, darunter der Internationale Museumstag am 17. Mai coronabedingt nicht stattfinden. So musste die «*Kunst-Schau 5430 – 2020*», die erstmals neben dem Gluri Suter Huus auch im Museum Eduard Spörri situiert war, bereits nach einer Woche ihre Türen wieder schliessen. Im Folgejahr 2021 konnte die Schau aber nochmals für einen Monat geöffnet werden. Als Zeichen der guten Nachbarschaft und für die Bedeutung des kreativen Schaffens in Wettingen war diese Ausstellung trotz verkürzten Öffnungszeiten ein schöner Erfolg.

Zum zweiten Mal durfte das Museum das 1. Adventsfenster – wenn auch ohne Glühwein und Lebkuchen – still präsentieren und damit die Initiative des Quartiervereins Wettingen-Dorf unterstützen.

Der Stiftungsrat dankt dem Kurator Dr. Marc Philip Seidel für das grosse Engagement während des ganzen Jahres.

Sammlungsinventar

Mitte Jahr konnte das aufwändige Inventar abgeschlossen werden. Jetzt steht dem Museum ein elektronisches Verzeichnis der Kunstwerke und deren Standort zur Verfügung. Herzlichen Dank an **Hans-Peter Wittwer** für seine unermüdliche Arbeit.

Finanzen

Das Jahr 2020 wurde mit einem geplanten Verlust von Fr. -5'565.- abgeschlossen. Es wurde die Beleuchtung im Untergeschoss mit Spots ausgestattet, um die Ausstellungsstücke besser zur Geltung bringen zu können.

Abschied

Leider mussten wir am 27.7.2020 Abschied nehmen von **Paul Spörri-Hauptli** (2.3.1933 – 19.7.2020). Als Sohn von Eduard Spörri war er Gründungsmitglied der Stiftung 2007 und danach bis zu seinem Tod aktives Stiftungsratsmitglied. Bis zum letzten Tag hat er sich für die Interessen der Stiftung eingesetzt. Wir verlieren mit ihm einen wichtigen Zeitzeugen und einen guten Freund. Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten.

Freundeskreis

Per Ende 2020 zählte der Freundeskreis 34 (+4) Einzel- sowie 31 (+3) Ehepaar-Mitgliedschaften.

Stiftungsrat

René Bosshard, Wettingen – Präsident, Vertretung Ortsbürger
Hubert Spörri, Zürich – Vizepräsident, kuratorische Begleitung
Lukas Erni, Hausen – Finanzen
Ruth Jo Scheier, Wettingen – Aktuarin
Marija Hess, Wettingen

Dank

Wir danken allen Freundinnen und Freunden des Museums für ihre jährlichen Beiträge ans Museum. Danken möchten wir auch unseren langjährigen und treuen Sponsoren für ihre grosszügige finanzielle Unterstützung:

Ortsbürgergemeinde Wettingen; Aargauer Kuratorium, Aarau; Einwohnergemeinde Wettingen, Josef+Margrit Killer-Schmidli Stiftung, Baden; Stadtcasino Baden Gruppe, Baden; Raiffeisenbank Lägern-Baregg, Wettingen; Tägerhard Kies AG, Wettingen; Emil Schmid AG, Wettingen; Giuliani AG, Wettingen; #ZeitsprungIndustrie / Swisslos Kanton Aargau.



